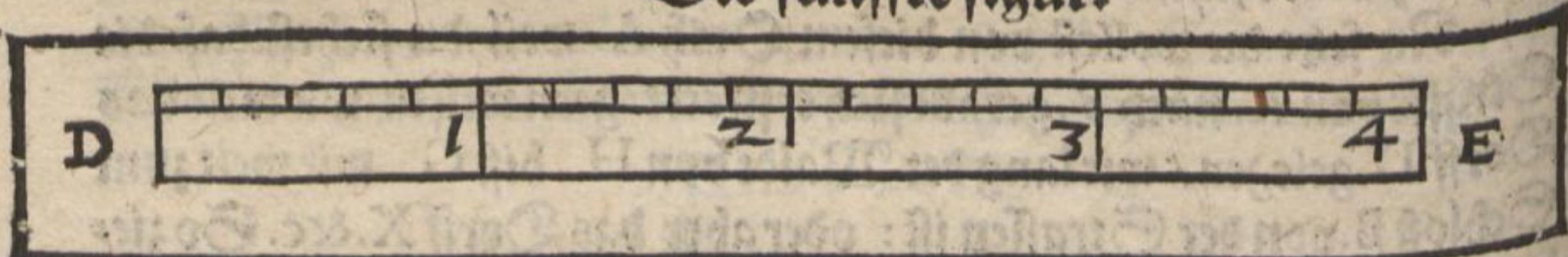


- V. D. 300. Nachrichtung deinen / dann da du heim kompst so  
 H. 294. reisse die weite A. V. nemlich 1650. vmbschweb  
 G. 279. desz Rahets auff Papier/ Also : lasse dir diese 4. zoll D.  
 B. 245. E. deren ieder in 5. forn oder kleine theil/getheilt/vnd  
 X. 49. ein dritten theil eines Franckfurter Schuchs ist/zu ei  
 nem veriungten Maßstab dienen.

## Die fünffte figur.



Bon diesen 20. fornle oder keinen theile / so hie gesehen werden/ erreiche mit einem Zirckel  $16\frac{1}{2}$ . so wird ieder forn 100. Vmbkreis desz Rahets gelden / in solcher weite reisse ein rechte Lini auffs Papier/ so dir A. V. in der figur geben wird/ als dann reisse mit dem Planimeter die blinde riß auf A. nach D.H.G.B.X.&c. ein ieder daß die Nadel berührt wie es hieuorn auffgeschrieben/ Reisse auch alle Linien auf V. nach H.D.G.X. &c. wie die Magnetnadel ingefallen ist / dann wo die 2. Linien/ auf A. vnd auf V. eine die anderen abschneidet/ da wird ieder Ort stchen müssen/wie wir in vnsern ersten tractat Cap. 12. weitdufftig gelernet/ vnd hie in der vorigen 4. figur zusehen/ so in gemelter rechter propors abgerissen vnd vorgemahlet ist. Solches zu probieren thun also: Erreiche mit eim Zirckel / wie vorn gesagt/  $16\frac{1}{2}$ . forn oder kleine theil der 5. figur/ vnd sehe den Zirckel von A. in V. so wirst du erfahren daß er gerad eynfält/ dieweil 1. forn 100. vmbkreis des Rahets oder 1400. Schuch geacht ist worden / wilstu darin wissen wie weit das Dorff V. vom Schloß B. gelegen ist/ erreiche solche distanz auch in dieser figur mieim Zirckel/ dann lege den Zirckel auff den veriungsten Maßstab inder 5. figur/ so wirstu b. finden daß er 11. fornlein erreicht/ darauf zu schliessen/ daß V. von B. 1100. vmbkreis desz